



Beschluss

des Bayerischen Landtags

Der Landtag hat in seiner heutigen öffentlichen Sitzung beraten und beschlossen:

Antrag der Abgeordneten **Anton Kreitmair, Dr. Otto Hünnerkopf, Angelika Schorer, Gudrun Brendel-Fischer, Volker Bauer, Eric Beißwenger, Alexander Flierl, Dr. Martin Huber, Ludwig Freiherr von Lerchenfeld, Hans Ritt, Martin Schöffel, Tanja Schorer-Dremel, Thorsten Schwab, Klaus Steiner, Jürgen Ströbel, Walter Taubeneder CSU**

Drs. 17/18032, 17/19469

Schonender Umgang mit Boden – Schädliche Bodenveränderungen vermeiden

Die Staatsregierung wird aufgefordert, sich dafür einzusetzen, dass

- Planungen und Bau von Infrastrukturmaßnahmen im Rahmen der Energiewende flächensparend vorgenommen werden,
- die betroffenen Landwirte und Grundstücksbesitzer frühzeitig in die Planungen von Infrastrukturmaßnahmen im Rahmen der Energiewende einbezogen werden,
- wiederkehrende Leistungen der Netzbetreiber für die Grundstückseigentümer bei Inanspruchnahme von Flächen für den Stromleitungsbau im Zuge der Energiewende ermöglicht werden,
- beim Bau von Erdleitungen, wie beispielsweise beim Bau der geplanten Stromtrassen, eine standardisierte bodenkundliche Baubegleitung verpflichtend vorgeschrieben wird; Teile der im Entwurf vorliegenden Broschüre zur Bodenkundlichen Baubegleitung des Landesamts für Umwelt könnten hierfür eine gute Grundlage sein; es ist sicherzustellen, dass die einzelnen Bodenhorizonte getrennt fachgerecht aus- und wieder eingebaut werden; die Kosten für die Baubegleitung müssen dabei vom Vorhabenträger übernommen werden.

Die Präsidentin

I.V.

Reinhold Bocklet

I. Vizepräsident